

Quelle: input-aktuell.de

Datum: 26.02.2026

Seite: <https://www.input-aktuell.de/mainframe.asp?lang=de&e1=88>

Kreissparkasse Bitburg-Prüm erneut als „Attraktiver Arbeitgeber“ ausgezeichnet

26.02.2026



Foto KSK: Dank gemeinsamer Anstrengung wieder zertifiziert
(Namen siehe unter "mehr")

Bitburg (red/boß) Bereits zum 4. Mal in Folge wird die Kreissparkasse Bitburg-Prüm für ihre innovativen Ansätze, die eine moderne und familienfreundliche Arbeitswelt gestalten, als „Attraktiver Arbeitgeber“ zertifiziert.

Das Qualitätssiegel ist dabei eine Weiterentwicklung des bisherigen Siegels ‚Familienfreundlicher Arbeitgeber‘ der Bertelsmann Stiftung für die Prüfung, Bewertung und Auszeichnung familienbewusster Personalpolitik. Auditorin Britt Lorenzen betont: „Die Kreissparkasse Bitburg-Prüm steht erneut in den Kategorien Führungskultur, Prozesse, Digitalisierung, Lebensphasenorientierung und Kommunikation hervorragend da. Der rote Faden, der sich durch die Mitarbeiterbefragung und das Audit zieht, kann umschrieben werden mit: Nähe, Team, Vertrauen und Verlässlichkeit. Sie sind zurecht ein ‚Attraktiver Arbeitgeber‘“.

Das Siegel ist zudem eng mit der Arbeitgebermarke EIFEL verknüpft: „Die Auszeichnung als ‚Attraktiver Arbeitgeber‘ und das Engagement im Rahmen der Arbeitgebermarke EIFEL dokumentieren wertvolle und wirksame Investitionen in unsere Mitarbeiter“, so Rainer Nickels, Vorsitzender des Vorstandes der Kreissparkasse Bitburg-Prüm.

Für die über 20 Jahre andauernde treue Partnerschaft bedankt sich Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke EIFEL: „Mit dem Eintritt der Kreissparkasse Bitburg-Prüm in das regionale Fachkräftenetzwerk Arbeitgebermarke EIFEL wurden für mich zwei Dinge besonders deutlich. Sie alle arbeiten aus Überzeugung kontinuierlich an der Verbesserung Ihrer Arbeitgeberattraktivität – ohne sich auf Erfolge auszuruhen. Ihre Auszubildenden sowie Fach- und Führungskräfte profitieren davon, was sich im Unternehmenserfolg widerspiegelt. Und Sie tragen mit Stolz das EIFEL Arbeitgeber-Logo in die Region“. Ziel der Kreissparkasse ist es, Mitarbeitende langfristig zu gewinnen – unter anderem durch die eigene Ausbildung von Nachwuchskräften und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeitmodelle, Home-Office sowie regelmäßige Mitarbeitererevents stärken die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und den Zusammenhalt im Team.

Frank Propson, Mitglied des Vorstandes beschreibt hierzu: „Die Attraktivität der Kreissparkasse als Arbeitgeber zeigt sich unter anderem in hohen Bewerberzahlen, langer Betriebszugehörigkeit und überdurchschnittlicher Mitarbeiterzufriedenheit. Als EIFEL-Arbeitgeber unterstützen wir dieses Qualitätsnetzwerk aus Überzeugung“.



Foto KSK (v.r.): Rainer Nickels, Vorsitzender des Vorstandes; Britt Lorenzen, Auditorin der Perema GmbH; Margit Keil, Personalratsvorsitzende; Stefan Krämer, Bereichsleiter Personal; Irene Mees, Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation; Markus Pfeifer, Geschäftsführer der Regionalmarke EIFEL; Frank Propson, Mitglied des Vorstandes